

12.01.2021 – 11:20 Uhr

POL-K: 210112-1-K: Enkeltrick: Betrüger erbeuten mit perfider Masche mehrere Tausend Euro

Köln (ots) - Mit einer Abwandlung des Enkeltricks brachten Betrüger am Montag (11. Januar) in Köln-Zündorf eine 82-jährige Frau nach insgesamt 16 Telefongesprächen um ihre gesamten Ersparnisse.

Bei der Masche brachte die vermeintliche Freundin ihrer Enkelin die Seniorin dazu, ihr für einen Autokauf eine große Bargeldsumme "zu leihen". Als die Seniorin sich darauf einließ, rief anschließend ein angeblicher LKA-Beamter an und täuschte vor, sie vor einem anstehenden Enkeltrick schützen zu wollen. Die Unterstützung der Seniorin sei erforderlich, um die Täterin zu fassen.

Im Detail:

Gegen 14 Uhr erhielt die 82-Jährige einen Anruf. Eine Frau gab sich als Freundin ihrer Enkelin aus. Sie befände sich gerade beim Notar und bräuchte für einen Autokauf schnell Geld. Bevor sie das Geld abholen käme, würde sie sich erneut melden. Kurz nach diesem Telefonat rief "Gerhard Meier vom LKA, Station 31 aus Düsseldorf" an und gaukelte vor, das LKA sei seit geraumer Zeit hinter der Person her, die Betrugsstraftaten mit dem Enkeltrick begehe und soeben bei ihr angerufen habe. Er forderte die Frau auf, die Anweisungen zu befolgen. Das LKA würde die Telefonate und die Aktion überwachen, um die Täterin auf frischer Tat festzunehmen. Nachdem die 82-Jährige ihre gesamten Ersparnisse in einer Brötchentüte in einer Mülltonne auf einem Spielplatz deponiert hatte, meldete sich der falsche LKA-Beamte und dankte ihr für ihre Mithilfe: Die Täterin sei gefasst worden. Später erst, als die Seniorin über ihre Hilfsaktion nachdachte, kam ihr die Gesamtsituation verdächtig vor und kontaktierte ihre Tochter. Gemeinsam verständigten sie die Polizei und wurden dort über den Betrug aufgeklärt. (kw/as)

Rückfragen von Medienvertretern bitte an:

Polizeipräsidium Köln
Pressestelle
Walter-Pauli-Ring 2-6
51103 Köln

Telefon: 0221/229 5555
e-Mail: [pressestelle.koeln\(at\)polizei.nrw.de](mailto:pressestelle.koeln(at)polizei.nrw.de)

<https://koeln.polizei.nrw>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/12415/4809763> abgerufen werden.